ENTREMATIC

IP2225DE

Motorisierte Drehflügeltüren

Benutzerhandbuch

(Übersetzung der Originalanleitung)

www.ditecentrematic.com

Inhaltsverzeichnis

	Beschreibung	Seite
1.	Allgemeine Sicherheitsvorkehrungen	41
2.	Produktverantwortung	43
3.	Umgebungsvoraussetzungen	43
4.	Betriebsweise	44
4.1	Sicherheitseinrichtungen	44
4.2	Notausgang	44
5.	Technische Spezifikationen	44
6.	Betriebsarten für Drehflügeltüren mit DAB-Antrieb	45
7.	Betriebsarten für Drehflügeltüren mit SPRINT-Antrieb	46
8.	Regelmäßige Sicherheitskontrollen	47
9.	Regelmäßige Sicherheitskontrollen durch Fachpersonal	48
10.	Reinigung	48
11.	Allgemeines Zubehör	48
12.	Fehlersuche	49

Alle Rechte an diesem Material sind ausschließliches Eigentum von Entrematic Group AB.
Obwohl der Inhalt dieser Veröffentlichung mit äußerster Sorgfalt verfasst wurde, kann Entrematic Group AB keine Haftung für Schäden übernehmen, die durch mögliche Fehler oder Auslassungen in dieser Veröffentlichung verursacht wurden. Wir behalten uns das Recht vor, eventuelle Änderungen ohne Vorankündigung anzubringen.
Kopien, Scannen, Überarbeitungen oder Änderungen sind ohne vorherige schriftliche Zustimmung durch Entrematic Group AB ausdrücklich verboten.

IP2225DE - 2015-03-26

1. Allgemeine Sicherheitsvorkehrungen

- Die Nichteinhaltung der in dieser Gebrauchsanleitung enthaltenen Informationen kann Verletzungen oder Schäden am Gerät bewirken.
  Bewahren Sie diese Anleitung auf und geben Sie sie an mögliche nachfolgende Benutzer der Anlage weiter.
- Die automatische Tür darf nur zu dem Zweck verwendet werden, für den sie ausdrücklich konzipiert wurde. Jeder andere Gebrauch gilt als unsachgemäß und daher gefährlich. Der Hersteller lehnt jede Haftung für Schäden infolge eines unsachgemäßen, falschen und unvernünftigen Gebrauchs ab.
- Den Antrieb nicht verwenden, wenn er repariert oder eingestellt werden muss. Bei Reinigungs- oder Wartungsarbeiten den Netzstecker ziehen.
- Dieses Produkt ist nicht für den Gebrauch durch Personen (einschließlich Kinder) mit beeinträchtigten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mit mangelnder Erfahrung oder Kenntnissen bestimmt, außer diese Personen konnten durch Vermittlung einer für ihre Sicherheit zuständigen Person auf die Bedienung des Geräts eingeschult werden oder sie werden überwacht.
- Sämtliche Reinigungs- und Wartungsarbeiten müssen direkt von einer dafür zuständigen Person oder unter deren Überwachung durchgeführt werden.
- Kinder dürfen sich nicht in der Nähe der automatischen Tür aufhalten oder dort spielen. Kinder von den Fernbedienungen und/oder anderen Befehlseinrichtungen fernhalten, um eine unbeabsichtigte Aktivierung der automatischen Tür zu vermeiden.

TECHNISCHE DATEN ZUR MOTORISIERTEN TÜR UND ZUR INSTALLATION

Hersteller / Installateur: _____
Name, Adresse, Bezugsperson

Kunde / Benutzer: _____
Name, Adresse, Bezugsperson

Bestellnummer: _____
Nummer und Datum der Kundenbestellung

Modell und Beschreibung: _____
Türtyp

Abmessungen und Gewicht: _____
Abmessungen der lichten Öffnung, Abmessungen und Gewicht der Flügel

Seriennummer: _____
Eindeutige Kennnummer der Tür (Seriennummer)

Standort: _____
Installationsadresse

LISTE DER INSTALLIERTEN BAUTEILE

Die technischen Eigenschaften und Leistungen der unten aufgelisteten Bauteile sind in den zugehörigen Installationsanleitungen und/oder auf dem Etikett des jeweiligen Bauteils beschrieben.

Motor / Antriebsgruppe _____
Modell, Typ, Seriennummer

Elektronische Steuerung: _____
Modell, Typ, Seriennummer

Sicherheitsvorrichtungen: _____
Modell, Typ, Seriennummer

Steuerungsvorrichtungen: _____
Modell, Typ, Seriennummer

Funkvorrichtungen: _____
Modell, Typ, Seriennummer

Sonstiges: _____
Modell, Typ, Seriennummer

_____
Modell, Typ, Seriennummer

_____
Modell, Typ, Seriennummer

IP2225DE - 2015-03-26

Entrematic entwickelt hoch moderne automatische Türen und verwendet sorgfältig getestete Materialien und Bauteile, um den Kunden ein hochwertiges Produkt bieten zu können.
Wie jedes andere technische Produkt benötigt eine automatische Tür eine regelmäßige Wartung und Instandhaltung gemäß den einschlägigen Sicherheitsstandards.

2. Produktverantwortung

Gemäß den europäischen Richtlinien liegen die nachstehenden Verantwortlichkeiten im Zuständigkeitsbereich des Eigentümers oder Benutzers der Anlage.
Zur Sicherstellung der Wirksamkeit und Betriebstüchtigkeit der Anlage sind die erforderlichen planmäßigen Wartungsarbeiten der automatischen Tür nach Vorgabe des Herstellers von Fachpersonal durchzuführen.
Insbesondere wird die regelmäßige Überprüfung der Betriebstüchtigkeit aller Sicherheitsvorrichtungen empfohlen.
Schalten Sie im Falle einer Betriebsstörung der automatischen Tür die Stromversorgung ab. Versuchen Sie nicht, eigenständig Reparaturen durchzuführen oder direkt einzugreifen, sondern wenden Sie sich ausschließlich an einen Fachmann.
Zuwiderhandlungen können Gefahrensituationen mit sich bringen.
Sämtliche Inspektions-, Wartungs- und Reparatureingriffe müssen in einem Register verzeichnet werden.

3. Umgebungsvoraussetzungen

Die Produkte der Entrematic Group bestehen aus elektronischen Bauteilen und können auch mit Batterien ausgestattet sein, die umweltschädliches Material enthalten.
Vor dem Ausbau von elektronischen Bauteilen und der Batterie die Stromzufuhr abschalten.
Für die Entsorgung der Produkte am Ende ihrer Nutzungszeit und der Verpackung sind die örtlichen gesetzlichen Entsorgungsvorschriften einzuhalten. Die korrekte Entsorgung des Produkts trägt dazu bei, möglichen negativen Auswirkungen für die Umwelt und die Gesundheit des Menschen vorzubeugen.

Für eine korrekte Entsorgung der elektrischen und elektronischen Geräte, der Batterien und Akkus, muss der Eigentümer oder Benutzer der Anlage das Produkt bei den entsprechenden lokalen, öffentlichen Müllsammelstellen entsorgen.

4. Betriebsweise

Der Antrieb für Entrematic Drehflügeltüren funktioniert elektronisch.
Der Motor, die Steuereinheit und eventuelle Akkus sind alle in einem eventuellen Kasten aus Aluminium montiert.
Wenn von der Steuereinheit ein Öffnungsimpuls (zum Beispiel von einem Bewegungssensor) empfangen wird, läuft der Motor an und überträgt die Öffnungsbewegung an den Arm, der die Tür öffnet.
Die Schließung erfolgt automatisch nach Ablauf der „Öffnungszeit" und wenn die Steuereinheit keinen Öffnungs- oder Stoppbefehl erhält.
In einigen Fällen kann die Schließung über einen manuellen Befehl gestartet werden.
Die möglichen Betriebsarten sind: Low Energy, Push and Go, Power assist, usw.
Der Benutzer kann die Betriebsart der Tür über den Betriebswahlschalter auswählen.

4.1 Sicherheitseinrichtungen

Um während des Schließvorgangs einen sicheren Durchgang zu ermöglichen, kehrt die Tür ihren Hub unverzüglich um, sobald ein Hindernis erkannt wird. Beim nächsten Vorgang nimmt die Tür die unterbrochene Bewegung mit niedriger Geschwindigkeit wieder auf, um zu überprüfen, ob das Hindernis entfernt wurde.
Sollte während der Öffnungsbewegung ein Hindernis erkannt werden, kommen die Flügel sofort zum Stillstand und schließen sich nach einer bestimmten Verzögerung.
Der Bewegungsbereich der Tür kann über Präsenzsensoren überwacht werden, um eventuelle Hindernisse zu erkennen.

4.2 Notausgang

Die Antriebe für Drehflügeltüren können in Fluchtwegen installiert werden.

5. Technische Spezifikationen

Hersteller:	Entrematic Group AB			
Adresse:	Lodjursgatan 10, SE-261 44 Landskrona, Sweden			
Art:	SPRINT PN SPRINT P SPRINT V	SPRINT LN SPRINT L SPRINT LV	DAB105	DAB205
Stromversorgung:	230 V~ 50/60 Hz	24 V (externe Sicherung)	100-240 V~ +10 /-15% 50/60 Hz	100-240 V~ +10 /-15% 50/60 Hz
Leistungsaufnahme:	max 120 W	max 120 W	max 75 W	max 300 W
Schutzart:	IP30	IP30	IP20	IP20
Zertifizierungen:	Für die Gebrauchssicherheit gültige Zertifizierungen Dritter ausgestellt von namhaften Benannten Stellen, siehe die Konformitätserklärung.			

IP2225DE - 2015-03-26

6. Betriebsarten für Drehflügeltüren mit DAB Antrieb

6.1 Betriebswahlschalter ON/OFF/HOLD OPEN am Antrieb

Position	Funktion	Beschreibung
	ON	Ermöglicht den Türbetrieb in beiden Richtungen.
	OFF	Ermöglicht den Türbetrieb in eine Richtung (Innenseite).
	HOLD OPEN	Türe offen. Permanentöffnungsbefehl.

6.2 Betriebswahlschalter COM400MKB - COM400MHB (optional) am Antrieb

Position	Funktion	Beschreibung
	IN ZWEI RICHTUNGEN	Ermöglicht den Türbetrieb in beiden Richtungen. Das Elektroschloss, falls vorhanden, ist offen.
	TÜR GESCHLOSSEN	Die Tür geht zu und bleibt geschlossen und verriegelt (bei vorhandenem Elektroschloss). Die Tür kann mit einem Schlüsselschalter (falls vorhanden) geöffnet werden.
	TÜR OFFEN	Die Tür geht auf und bleibt offen.
	IN EINE RICHTUNG	Ermöglicht den Türbetrieb in eine Richtung. Die Tür ist bei einer vorhandenen elektromechanischen Sperre in der Regel verriegelt. Die Tür kann nur über einen innen befindlichen Erkennungssensor und mit einem Schlüsselschalter (falls vorhanden) geöffnet werden.

7. Betriebsarten für Drehflügeltüren mit SPRINT-Antrieb

7.1 Betriebswahlschalter für SPRINT V - LV -VJ am Antrieb

Position	Funktion	Beschreibung
		Türe offen. Permanentöffnungsbefehl.
		Türe geschlossen. Die Befehle der Öffnungssensoren sind deaktiviert. Bei aktivierter Push and Go Funktion kann die Tür aufgestoßen werden. Bei vorhandenem Elektroschloss geht die Tür zu und bleibt geschlossen.
		Ermöglicht den Türbetrieb in beiden Richtungen.

7.2 Taste ON/OFF für SPRINT P - L - PN - LN - PNJ

Position	Funktion	Beschreibung
	ON	Antrieb eingeschaltet.
	OFF	Antrieb abgeschaltet.

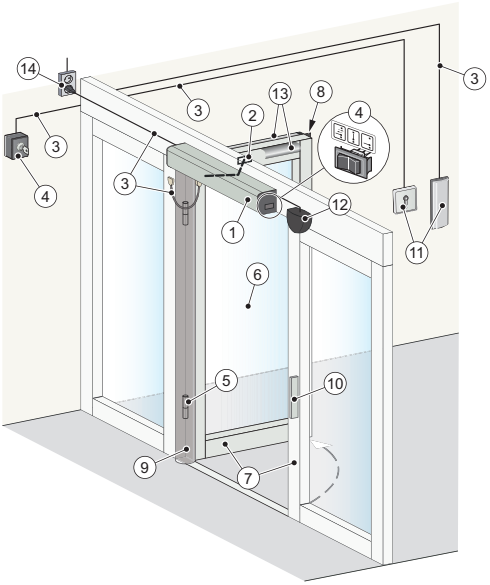
7.3 Betriebswahlschalter COMH-COMK

Position		Funktion
	TÜR OFFEN	Nach einem Öffnungsbefehl öffnet sich die Tür und bleibt offen.
	KOMPLETT-ÖFFNUNG IN EINE RICHTUNG	Ermöglicht den Türbetrieb in eine Richtung von innen (oder außen).
	KOMPLETTÖFF-NUNG IN ZWEI RICHTUNGEN	Ermöglicht den Türbetrieb in beiden Richtungen.
	/	NICHT AKTIV
	TÜR GESCHLOSSEN	Die Befehle der Öffnungssensoren sind deaktiviert. Bei aktivierter Push and Go Funktion kann die Tür aufgestoßen werden. Bei vorhandenem Elektroschloss geht die Tür zu und bleibt geschlossen.
	NACHT-SCHLIESSUNG	Bei geschlossener Tür, unverzüglicher STOPP und die Tür kommt in der Position, in der sie sich befindet, zum Stillstand.

8. Regelmäßige Sicherheitskontrollen

Zwecks Erfüllung der nationalen/internationalen Anforderungen und Vermeidung von Betriebsstörungen und Verletzungsgefahren wird die nachstehende Kontrollliste bereitgestellt. Den Antrieb nicht verwenden, wenn Reparaturen oder Einstellungen durchgeführt werden müssen.
Für Reinigungs- oder Wartungsarbeiten immer die Stromversorgung [14] abschalten.

Tätigkeit	Bei Problemen
Sichtkontrolle des Zustands folgender Komponenten: • Antrieb [1] • Armsystem [2] • eventuelle sichtbare Kabel [3] • Programmwahlschalter [4] • Angeln [5] • Flügel [6] • eventueller Fingerschutz [9]	
Dem Antrieb Strom zuführen [14] und prüfen, ob: • die Tür richtig funktioniert. • die Sperre (falls vorhanden) richtig funktioniert.	
Die manuellen Öffnungsbefehle [11] aktivieren und prüfen, ob sich die Tür auf ihrem Hub richtig öffnet. Die automatischen Öffnungsbefehle [12] prüfen.	
Das Auslösen der Präsenzsensoren (Sicherheitseinrichtungen) [13], falls vorhanden, prüfen.	



= entsprechende Maßnahmen anwenden. = den ENTREMATIC Kundendienst kontaktieren.

9. Regelmäßige Sicherheitskontrollen durch Fachpersonal

Notausgänge	Den Betriebswahlschalter auf BIDIREKTIONALEN Betrieb stellen. Die Tür manuell in Fluchtrichtung aufstoßen und prüfen, ob Gegenstände oder sonstige Hindernisse das Öffnen der Tür behindern. Und sicherstellen, dass der Fluchtweg frei ist.	
Brandschutztüren	Nach dem Aufstoßen die Tür schließen lassen und prüfen, ob keine Hindernisse das Schließen und Verriegeln der Tür (falls von den gesetzlichen Bestimmungen vorgeschrieben) behindern.	

10. Reinigung

Staub und Schmutz mit einem weichen Lappen oder mit einem angefeuchteten Schwamm entfernen.
Es kann auch ein mildes Reinigungsmittel verwendet werden.
Damit die Verarbeitungsqualität erhalten bleibt, die Oberflächen mindestens 1 Mal alle 4 Monate reinigen.
Türen und Rahmen nicht mit alkalischen Produkten oder Scheuermitteln behandeln. Aluminium und Glas reagieren empfindlich auf solche Produkte.

11. Allgemeines Zubehör

Die Antriebe für Flügeltüren können mit folgenden Zubehörteilen ausgestattet werden:

- Betriebswahlschalter.
- Elektroschloss.
- Schlüsselschalter.
- Ellbogentaste.
- Sicherheits- und Öffnungssensoren.
- Bewegungssensoren.
- Anschlag.
- Badge.
- Digitaltastaturen.

12. Fehlersuche

Was ist das Problem?	Lösungen
Die Tür öffnet sich nicht	
Der Motor funktioniert nicht	Die Einstellung des Programmwahlschalters ändern. (Siehe Absätze 6 und 7).
	Bei installiertem Sensor prüfen, ob sich Gegenstände im Erfassungsbereich befinden.
	Im Gebäude befindliche Netzschalter und -sicherung kontrollieren.
Der Motor funktioniert aber die Tür/Türen öffnet/öffnen sich nicht	Die Elektroschlösser entsperren.
	Prüfen, ob Gegenstände den normalen Türbetrieb behindern.
Die Tür schliesst nicht	Die Einstellung des Betriebswahlschalters ändern. (Siehe Absätze 6 und 7).
	Bei installiertem Sensor prüfen, ob sich Gegenstände im Erfassungsbereich befinden.
	Prüfen, ob Gegenstände den normalen Türbetrieb behindern.
Die Tür öffnet und schließt sich ständig	Bei installiertem Öffnungssensor prüfen, ob sich Gegenstände in einer Entfernung von 1-1,5 Meter zur Tür bewegen.

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich bitte an den Technischen Kundendienst der Firma ENTREMATIC.

Die Installationshandbücher der Antriebe für Drehflügeltüren sind unter folgender Internetadresse erhältlich:

http://www.ditecentrematic.it/download

IP2225DE - 2015-03-26

ENTREMATIC

Entrematic Group AB
Lodjursgatan 10
SE-261 44 Landskrona
Sweden
www.ditecentrematic.com